

Achte Runde 2024

Projekt 1: Grundschule Kleinheubach – Spendentopf „Mittagessen im Ganztag“



Die Grundschule Kleinheubach bittet wie in den vergangenen Jahren auch um einen Zuschuss zum **Spendentopf „Mittagessen im Ganztag“**. Im Schuljahr 2024/25 führen wir in den ersten beiden Jahrgangsstufen die Offene Ganztageschule ein. Die beiden verbliebenen Ganztagesklassen werden wie bisher weitergeführt. Auch die Deutschklasse nimmt wieder an zwei Essen pro Woche in der Mensa teil.

Immer noch stehen viele Familien vor der Herausforderung, auf Grund der teilweise **eklatant gestiegenen Lebenshaltungskosten** (Energie, Lebensmittel etc.) bei gleichgebliebenen Gehältern den Lebensunterhalt zu gewährleisten. Das Mittagessen im Ganztag wird monatlich pauschal oder gestaffelt je nach Buchung abgerechnet. Ein Essen kostet 4,90€, bei 4x/Woche fällt ein Pauschalbetrag von 64€ an.

Es wäre uns wieder sehr geholfen, wenn wir zur **Lösung spontaner und kurzfristiger Engpässe** unkompliziert auf Spendengelder zurückgreifen könnten. Der Beitrag würde demnach auch weiterhin helfen, **soziales Ungleichgewicht auszugleichen** und in Krisenzeiten dafür sorgen, dass die Kinder täglich eine warme Mahlzeit an der Schule erhalten. Es ist für diese Familien hilfreich, wenn bei Engpässen niederschwellig auf Gelder zurückgegriffen werden kann, die unmittelbar und ohne Verzögerung zur Verfügung gestellt werden können. Es bleibt unser erklärtes Ziel, Kinder aus **sozial schwachen oder krisengebeutelten Familien** in unsere Gesellschaft zu **integrieren** und dadurch **Chancengleichheit** zu verbessern.



Foto: Grundschule Kleinheubach

Angelika Hirsch, Rektorin
Tanja Trunk, Leitung Ganztagesklassen

www.volksschule-kleinheubach.de

Beantragte Fördersumme: 400 €

Projekt 2: Grundschule Kleinheubach – Finanzierung Klassenfahrten



Da wir im vergangenen Schuljahr festgestellt haben, dass immer mehr Kinder aus finanziellen Gründen an **Ausflügen oder Schullandheimen nicht teilnehmen** können, wiederholen wir unseren Antrag auf Zuschuss zur **Finanzierung von Klassenfahrten**. Wir würden uns wünschen, möglichst allen Kindern die Teilnahme an Ausflügen zu ermöglichen. Der Elternbeirat unterstützt hier bereits auch, jedoch reichen hierfür die Gelder nicht aus.

Aus pädagogischer Sicht ist es sowohl für die **Klassengemeinschaft**, als auch für die **einzelnen Kinder** aus sozialen Gründen aber sehr wichtig, an diesen Sonderveranstaltungen teilnehmen zu können. Hier können sie in der Gemeinschaft außerhalb des Schulalltags ihre **individuellen Stärken** zeigen, die im normalen Setting manchmal nicht wahrgenommen werden.

Wenn allen Kindern ohne Rücksicht auf die finanzielle Situation der Eltern der Zugang zu diesen Veranstaltungen ermöglicht wird, ist das ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur **Chancengleichheit** und hilft, soziale **Ungleichheit abzubauen**.

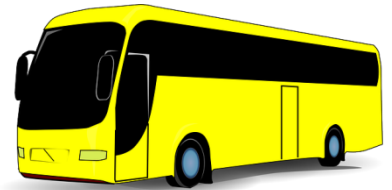


Foto: Pixabay

Angelika Hirsch, Rektorin
Tanja Trunk, Leitung Ganztagesklassen

www.volksschule-kleinheubach.de

Beantragte Fördersumme: 500 €

Projekt 3: Helfer vor Ort Heubach – Anschaffung neuer Helme



Die **Helfer vor Ort** sind gut ausgebildete und professionell trainierte, ehrenamtliche Rotkreuz- Helfer / Sanitäter aus der Nachbarschaft. Unsere Aufgabe ist es, im Notfall die meist therapiefreie und wertvolle Zeit durch **erweiterte Erste Hilfe-Maßnahmen** bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes oder Notarztes zum Wohle des Patienten zu nutzen und eine erste qualifizierte Rückmeldung an die Integrierte Leitstelle zu geben.

Nach der Anschaffung eines neuen **Einsatzfahrzeugs** konnten wir im letzten Jahr mit Unterstützung des Spendenparlaments dringend benötigte **Einsatzhosen** finanzieren.

Aktuell sind wir dabei unsere Mannschaft des HvO mit **neuen Helmen** auszustatten. Alle 8- 10 Jahre müssen diese getauscht werden.

Bei den empfohlenen Helmen liegen wir hier bei rund 121,90€ pro Helm.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auch diesmal wieder mit einer Spende unterstützen würden. Mit einer Summe von 975 € könnten wir die ersten **acht Helfer** damit ausstatten.



Foto: Helfer vor Ort Heubach

Daniel Zimmermann, Leiter HvO Großheubach

www.kvmiltenberg.brk.de/mitwirken/ehrenamtliches-engagement/helfer-vor-ort.html

Beantragte Fördersumme: 975 €

Projekt 4: Krabbelgruppe Krabbelzwerge – Spiele zur motorischen Förderung



Die **Kleinheubacher Krabbelgruppe** wurde im April 2023 gegründet und konnte seither viele neue Mitglieder hinzugewinnen. Zurzeit besteht die Krabbelgruppe aus **31 Kindern** im Alter von 0 – 2,5 Jahren.

Für unsere ganz kleinen Kinder ist ausreichend Spielzeug aus vorangegangenen Krabbelgruppen vorhanden. Gerne würden wir aber weiterhin auch **ältere Kinder** mit der Gruppe ansprechen wollen und dementsprechend in **neues Spielzeug für Kinder im Alter von 2-4 Jahren** investieren, welches die **motorische** aber auch die **geistige Entwicklung**, sowie den **Gleichgewichtssinn** fördert.

Ziel ist es hiermit, noch **weitere Eltern** auf uns aufmerksam zu machen und dadurch **weitere Mitglieder** zu gewinnen und somit auch die Spielzeuggruppe über das krabbelfähige Alter hinaus weiterzuführen.

Das **Spielzeugset** bestehend aus Balanciersteinen, Magnetbausteinen, Filzboard, Balanciersteg, Würfeln, Ballspielen etc. geht in den Bestand der Krabbelgruppe / Spielgruppe über, so dass noch viele Generationen an Kindern Freude daran haben werden. Jeder Beitrag würde uns dabei helfen, unserem Ziel ein Stück näher zu kommen.

Jasmin Lebold mit Müttern und Kindern der Krabbelgruppe Krabbelzwerge

www.kleinheubach-evangelisch.de/kinder-und-familien/krabbel-und-spielgruppe

Beantragte Fördersumme: 200 €



Fotos: Krabbelgruppe Krabbelzwerge

Projekt 5: MartinsLaden Miltenberg – Zukauf haltbarer Lebensmittel im Winter



Der „**MartinsLaden Miltenberg - Lebensmittel sozial**“ setzt sich dafür ein, dass **noch verzehrbare gute Lebensmittel** nicht vernichtet werden, sondern an **Menschen in Not** kommen, die dadurch etwas größeren finanziellen Spielraum haben.

Aktuell setzen **monatlich 440 Kund:innen** auf den MartinsLaden Miltenberg. Sie kaufen zu einem symbolischen Preis von 1-2 Euro (je nach Größe ihrer Bedarfsgemeinschaft) für **ca. 1000 Personen im südlichen Landkreis** ein. Die Zahl der Kund:innen bleibt auf hohem Niveau und damit auch an der **Belastungsgrenze des MartinsLadens**. Auch für **Kleinheubach** ist der MartinsLaden Miltenberg die nächste Möglichkeit, um in Notsituationen vergünstigt Lebensmittel zu bekommen.

Immer öfter reichen aber die gespendeten Lebensmittel für die Menschen in Not nicht aus angesichts der gestiegenen Zahlen der Bedürftigen oder bestimmte haltbare Lebensmittel (Öl, Milch, Mehl, Zucker, Honig, Marmelade ...) werden zu selten oder aktuell gar nicht gespendet.

Wir werden gegebenenfalls die gewährte Unterstützung für aus unserer Sicht **notwendige und dringende Zukäufe** in den Wintermonaten 2024/25 einsetzen.

Dr. Albert Brendle, MartinsLaden Miltenberg

www.caritas-mil.de/beratung-und-unterstützung/martinsladen

Beantragte Fördersumme: 1000 €



Foto: MartinsLaden Miltenberg

Projekt 6: Kita Regenbogen – Lesecken mit Sofas und Büchern



Die **Kita Regenbogen** besteht aus vier Kindergartengruppen, vier Kinderkrippengruppen und einem Schülerhort.

Wir haben uns letztes Jahr entschieden, das **Lesen und Vorlesen** für die Kinder wieder attraktiver zu gestalten. Dafür haben wir in einigen Gruppen neue **Lesecken** eingerichtet und **neue Medien** besorgt.

Gerne würden wir **in weiteren Gruppen Lesecken** einrichten. Dafür benötigen wir noch einige **Sofas** und/oder **Ruheinseln**. Die Kinder können sich zurückziehen und es sich bequem machen. Hier haben die Kinder Zeit zum Lesen, vorlesen lassen, Bilder anschauen oder sich einfach mal kurz auszuruhen. Gerne würden wir auch weitere Medien (Bücher und Kamishibai, ein Erzähltheater mit Bildern) anschaffen. Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf etwa 1500 € und wir beantragen beim Spendenparlament einen Zuschuss von 500 €.

Anna Grimm mit Team und Kindern der Kita Regenbogen



Fotos: Kita Regenbogen

www.kleinheubach.de/gemeinde/kindertagesstaette-regenbogen/index.html

Beantragte Fördersumme: 500 €

Projekt 7: Lebenshilfe Miltenberg – Förder- und Behandlungsmaterial



Die **Frühförderstelle Miltenberg** begleitet **Kinder im Alter von 0 - 6 Jahren**, wenn **Entwicklungsauffälligkeiten** oder **Behinderungen** vorliegen. Pro Jahr betreuen wir ca. 30 Kinder aus Kleinheubach. Unsere Aufgabe ist die **ganzheitliche Unterstützung und Förderung** der uns anvertrauten Kinder und die Begleitung ihrer Familien.

Wir bitten um Unterstützung bei der **Anschaffung von Therapiematerial** für Kinder mit Mehrfachbehinderung. Dabei handelt es sich um Taster (Smoothie 125) für die Bedienung unterschiedlichster Geräte, z.B. für adaptiertes Spielzeug, für Kommunikationshilfen, zur Umfeld- oder zur Computersteuerung. Die große Tastfläche ist mit wenig Kraft auslösbar und gibt eine taktile Rückmeldung. Der Batterieunterbrecher wird dazu benötigt und ist ein einfaches und nützliches Hilfsmittel, um batteriebetriebene Geräte, wie z.B. Spielzeug auch behinderten Menschen zugänglich zu machen.

Kinder mit eingeschränkter Motorik oder Mehrfachbehinderung können so auf einfache Weise **Selbstwirksamkeit** erfahren. Das **Ursache - Wirkungsprinzip** wird geübt und es kommt zu **Interaktion**. Spielerisch werden je nach angebotenen Spiel- oder Fördermaterial **unterschiedliche Sinne** der Kinder aktiviert und geübt.

Im Namen aller Kinder und Therapeuten wünschen wir beste Gesundheit und bedanken uns für die Unterstützung:

Katja Wirl mit Kindern und Mitarbeitern der Interdisziplinären Frühförderstelle Miltenberg

www.lebenshilfe-miltenberg.de/fruehfoerderung



Fotos: Lebenshilfe Miltenberg

Beantragte Fördersumme: 500 €

Projekt 8: Caritasverband Miltenberg – Smarte Küchenmaschine für die Tagespflege



Caritasverband für den
Landkreis Miltenberg

Das seit knapp drei Jahren bestehende **Caritas Pflegezentrum** in Kleinheubach setzt sich aus einer **Sozialstation mit betreutem Wohnen** und einer **Tagespflege für Seniorinnen und Senioren** mit 20 Plätzen zusammen, die individuelle Betreuung zur Förderung und Erhaltung der **Selbstständigkeit, Lebensfreude und Lebensqualität** erhalten.

Eine **smarte Küchenmaschine** kann in einer Tagespflege für Senioren viele Vorteile bieten, die den Alltag, sowohl für das Pflegepersonal als auch für die Senior:Innen verbessert. Hier sind einige Gründe, warum **ein Monsieur Cuisine Smart** in unserer Einrichtung einen hohen Mehrwert bieten kann:

Zeitersparnis: Die Küchenmaschine automatisiert viele Kochprozesse wie Schneiden, Rühren, Dampfgaren und sogar Mixen. Dies spart dem Personal viel Zeit, die für die **Betreuung der Senior:Innen** genutzt werden kann.

Vielseitigkeit: Mit einer smarten Küchenmaschine können verschiedene Gerichte zubereitet werden, die auf die unterschiedlichen **Bedürfnisse der Senior:Innen** angepasst sind. Dazu gehören Suppen, Pürees, Brei und leichte Mahlzeiten, die für Menschen mit Kau- oder Schluckbeschwerden geeignet sind. Jeder Senior, jede Seniorin hat unterschiedliche Ernährungsbedürfnisse. Die Küchenmaschine ermöglicht es, kleine Portionen schnell zuzubereiten und auf individuelle Vorlieben und Diätanforderungen (z.B. Diabetes, Herzgesundheit, Unverträglichkeiten) einzugehen.

Gemeinsames Kocherlebnis: In unserer Tagespflege kann der Monsieur Cuisine Smart auch innerhalb unserer **Beschäftigungsangebots** eingesetzt werden. Die Senior:Innen können, je nach Fähigkeiten, aktiv an der Zubereitung der Mahlzeiten teilnehmen, was zu einem **Gefühl der Gemeinschaft und Selbstwirksamkeit** beitragen kann. Marmeladenkochen „wie früher“ wird so zum Kinderspiel und lässt alte Erinnerungen wach werden.

Kostensparnis: Auch wenn die Anschaffung einer smarten Küchenmaschine eine Investition ist, können langfristig Kosten eingespart werden. Durch die Effizienz des Geräts und die Möglichkeit, große Mengen zu kochen und vorzubereiten, können **Lebensmittelverschwendung und Zeitaufwand reduziert** werden.

Angelika Spalek und Heinrich Almitter, Caritasverband Miltenberg

www.caritas-mil.de



Foto: Caritas

Beantragte Fördersumme: 520 €

Projekt 9: Kindergarten Traumland – Fahrbares Puppentheater



Der **katholische Kindergarten Traumland** bietet bis zu 50 Kindern ab 2,5 Jahren kleine, familiäre Gruppen, individuelle und flexible Betreuungszeiten und liebevolle pädagogische Fachkräfte.

Gerne würden wir mit der Spende unseren Traumland-Kindern ein neues **„fahrbares Puppentheater“** kaufen, damit wir ihnen noch spontaner und häufiger den Wunsch nach lustigen Theatervorführungen erfüllen können. Aktuell nutzen wir dazu ein sehr schweres und in die Jahre gekommenes Theater, welches schon sehr umständlich im Aufbau ist und uns somit die Möglichkeiten des spontanen Vorspiels nimmt.

Das Spielen mit dem (Kasperl-) Theater bietet für uns **vielfältige pädagogische Aspekte:**

Agieren, Reagieren, Sprechen, Zuhören und Verstehen, all das wird damit auf besondere Weise eingeübt, so dass selbst die Schüchternsten oder auch sprachlich eingeschränkte Kinder mit **Feuer-eifer** dabei sind.

Das Theater fördert das **Miteinander**, sei es durch gemeinsames Anschauen der Aufführungen oder durch Rollenspiele. Gerade das Thema der **sozialen Interaktion** ist ein Hauptziel unserer täglichen pädagogischen Arbeit.

Oft werden in den Geschichten **moralische Lektionen** vermittelt, die Kindern helfen, wichtige **Werte wie Freundschaft, Mut und Fairness** zu verstehen. Kinder lernen ebenso ihre **Gefühle** auszudrücken und **Empathie** für die Charaktere zu entwickeln.

Das Kasperltheater vermittelt zudem **kulturelle Werte und Traditionen**, die von Generation zu Generation weitergegeben werden. Insgesamt trägt all das neben dem hohen Spaßfaktor dazu bei, persönliche Werte und soziale Fähigkeiten zu entwickeln, die für das Leben wichtig sind.

Gloria Canty mit Team und Kindern des Kindergarten Traumland

www.kleinheubach.de/gemeinde/kindergarten-traumland



Foto: Kindergarten Traumland

Beantragte Fördersumme: 258 €

Projekt 10: Evangelische Bücherei - Autorenlesung am bundesweiten Vorlesetag



Vorlesen bildet die **Grundlage** für ganz viele Fähigkeiten, die Kinder und Erwachsene im Leben brauchen. Es hilft dabei, **selbst leichter Lesen zu lernen**, es stärkt das **Einfühlungsvermögen**, lässt in **andere Lebenswelten** blicken, regt die **Fantasie** an oder fördert auch den **Umgang** mit anderen. Kurzum: Vorlesen legt den Grundstein für eine **erfolgreiche Zukunft** und ein **verständnisvolles Miteinander**.

Deshalb veranstaltet das Büchereiteam in Kooperation mit der Grund- und Mittelschule Kleinheubach und dem Elternbeirat im Rahmen des **Bundesweiten Vorlesetages** am 15.11.2024 in der Schaulaule eine **Autorenlesung** mit **Heiko Wolz**, einem **bekannten Kinderbuchautor aus unserer Region**, der bereits über 20 Romane für Kinder- und Jugendliche veröffentlicht hat. Am 15.11.2024 wird er für die Jahrgangsstufen 1-2 und 3-4 jeweils aus folgenden Büchern vorlesen: „**Schleim- bis zum Hals**“, „**Zombies- bis der Arzt kommt**“ und „**Creeper- bis es knallt**“. Die Gesamtkosten der Autorenlesung belaufen sich auf 757,24 €. Die Bücherei trägt ein Drittel der Gesamtkosten, daher beantragen wir eine Fördersumme von 250 €.



Mit unserer Teilnahme am Bundesweiten Vorlesetag, der Zusammenarbeit mit der Grundschule Kleinheubach und dem Elternbeirat möchten wir den **Fokus auf das Vorlesen und die Leseförderung** lenken. Mit dieser Veranstaltung sollen **Kinder für das Lesen begeistert** werden und die Arbeit der Evangelischen Öffentlichen Bücherei „Alte Schule“ Kleinheubach in die Öffentlichkeit gerückt werden. Die Lesung ist ein weiterer Baustein in der **Zusammenarbeit der Bücherei mit der Schule**, die bereits mit regelmäßigen Besuchen der Grundschulklassen in der Bücherei vor Ort stattfindet.

Katja Zink mit dem Team der Evangelischen Öffentlichen Bücherei „Alte Schule“ Kleinheubach

www.buecherei-kleinheubach.de

Beantragte Fördersumme: 250 €

Projekt 11: Jugendfeuerwehr Kleinheubach – Anschaffung neuer T-Shirts



Die Freiwillige Feuerwehr sorgt seit 1872 in Kleinheubach für Schutz und Sicherheit getreu dem Motto „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“. Um den Nachwuchs für diese wichtigen Aufgaben zu sichern, gibt es seit einigen Jahren eine eigene Kinderfeuerwehr und eine Jugendfeuerwehr.

Gerne würden wir, die Jugendfeuerwehr Kleinheubach, neue T-Shirts für die Jugendlichen sowie die Jugendbetreuer beschaffen. Gerade nachdem wir im letzten Jahr sehr viel Zuwachs bekommen haben und die alten T-Shirts schon langsam in die Jahre gekommen sind, dachten wir, dass sich solch eine Anschaffung lohnen würde.

Nico Köhler, Jugendwart mit den Jugendlichen der Jugendfeuerwehr Kleinheubach



Foto: Jugendfeuerwehr
Kleinheubach

www.feuerwehr-kleinheubach.de/jugendwehr/

Beantragte Fördersumme: 750 €